

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Jülich](#)
 Straße [Große Rurstr. 17](#)
 Plz, Ort [52428, Jülich](#)
 Telefon [+49 246163-264](#)
 Fax [+49 246163-362](#)
 E-Mail info@juelich.de
 Internet www.juelich.de
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle VOB Bauverwaltungsamt \(Amt 60\)](#)
 Zu Händen von [Frau Albert](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb, VOB/A](#)
 Vergabenummer [H 02/22](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
[- postalischer Versand](#)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Elektrotechnik, Parkhaus/Tiefgarage, 52428 Jülich](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**1. Vorhabenbeschreibung**

Bei der nachfolgenden Instandsetzungsmaßnahme der Tiefgarage handelt es sich um eine Generalsanierung inkl. der Erneuerung der Technischen Anlagen. Die Instandsetzung wird unter Vollsperrung durchgeführt. Die Baumaßnahmen wird ca. 1 Jahr und 3 Monate betragen und wird voraussichtlich im Mai 2022 beginnen und im Juli 2023 enden.

Das Parkhaus Zitadelle in Jülich befindet sich süd-westlich der Zitadelle im Stadtzentrum von Jülich und ist im Jahr 1988 errichtet worden. Es handelt sich hierbei um eine unterirdische, geschlossene Großgarage die der Sonderbauverordnung unterliegt. Es gliedert sich in ein freibewittertes Parkdeck und zwei Untergeschosse mit insgesamt 415 Stellplätzen. Diese Instandsetzungsplanung sieht eine ertüchtigung der zwei Untergeschosse vor. Das Freideck ist nicht Gegenstand der Bearbeitung. Das Parkhaus ist rund 130 m lang und 30 m breit.

Die gesamte Elektroinstallation des Gebäudes wird bis zum Hausanschluss zurückgebaut und erneuert. Dies umfasst auch die Erneuerung sämtlicher Leitungswege. Die Beleuchtung wird künftig über LED-Leuchten erfolgen und präsenzabhängig in der Beleuchtungsstärke geregelt. Es wird eine neue Sicherheitsbeleuchtung mit Zentralbatterie installiert. Die vorhandene Erdungsanlage wird ertüchtigt. Es werden auf den Außenparkflächen zukünftig E-Ladesäulen installiert, deren Verkabelung wird im Rahmen der hier beschriebenen Maßnahme mit ausgeführt.

Das Gebäude ist aktuell mit einer Brandmeldeanlage ausgestattet, diese wird in Gänze inkl. Verkabelung erneuert. Zudem wird im Rahmen der Sanierung eine flächendeckende Videoüberwachungsanlage sowie eine Notrufanlage installiert. Auch die vorhandene CO-Warnanlage wird erneuert.

Die Schrankenanlagen sowie die Kassenautomaten werden ebenfalls umfassend erneuert, Zu- und Ausfahrten werden mit Kennzeichenerkennung ausgestattet.

2. Zusammenfassung der Leistungen für Veröffentlichung:

- 1 Stk Baubeleuchtung und -strom errichten
 2 Stk Zählerverteilungen

2 Stk Unterverteilungen mit KNX Komponenten
 Ca. 10.000 m Niederspannungskabel und -leitungen in verschiedenen Dimensionen; Verlegung in Kabelrinne oder Rohr
 Ca. 9.000 m Informationstechnische Kabel und -leitungen, Verlegung in Kabelrinne oder Rohr
 Ca. 400 m Kabelrinnen in verschiedenen Größen
 Ca. 4.000 m Stapa-Rohr in verschiedenen Größen
 Ca. 290 Stk LED Anbauleuchten
 Ca. 100 Stk Installationsgeräte (z.B. Steckdosen, Schalter, Präsenzmelder etc.)
 1 Stk Sicherheitsbeleuchtung mit Zentralbatterie
 Ca. 90 Stk Sicherheits- und Nothinweisleuchten
 3 Stk EDV-Verteiler
 1 Stk Rückbau Bestandsanlage im Umfang der zuvor beschriebenen Neuleistungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

geplante Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 09.05.2022

Ende der Ausführung: 15.06.2023

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung der Teilnahme- und der Vergabeunterlagen

Teilnahme-/Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YDBYZ4F/documents>

können angefordert werden unter:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Teilnahmeantrag gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

n) **Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge** am 14.01.2022 um 23:59 Uhr

Adresse für elektronische Teilnahmeanträge

Anschrift für schriftliche Teilnahmeanträge

Name [Stadt Jülich](#)
 Straße [Große Rurstr. 17](#)
 Plz, Ort [52428, Jülich](#)
 Telefon [02461-63264](#)
 Fax [02461-63362](#)
 E-Mail info@juelich.de
 Internet www.juelich.de
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle VOB-Bauverwaltung-Amt 60](#)
 Zu Händen von [Frau Albert](#)

Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe [31.01.2022](#)
 spätestens am

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [DE](#)

r) **Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

t) **geforderte Sicherheiten**

[nach VOB](#)

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

[nach VOB](#)

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

[nach VOB](#)

w) **Beurteilung der Eignung**

[3. Anforderungen an Bewerberfirmen:](#)

- [Präqualifizierung](#)
 - [Vorlage von 3 Referenzprojekten. In diesen muss vom Bewerber das Gewerk Elektrotechnik \(Starkstromanlagen und Beleuchtung\) ausgeführt worden sein. Es müssen sich bei den Referenzgebäuden allesamt um Gebäude der Gebäudeklasse 5 handeln, die der Sonderbauverordnung \(Versammlungsstätte, Verkaufsstätte, Hochhaus, Großgarage, Hotel\) unterliegen, oder ein Industriebau sind. Die Nutzfläche der Referenzprojekte muss mindestens 5.000qm betragen. Die abgerechnete Auftragssumme muss dabei je Referenzobjekt über 250.000 EUR netto liegen.](#)

- [Es müssen mindestens 6 festangestellte Facharbeiter \(abgeschlossene Berufsausbildung zum Elektroinstallateur, o. vergleichbar\) aktuell und im Mittel der letzten 3 Jahre im Unternehmen angestellt sein, die zur Ausführung der ausgeschriebenen Arbeiten vorgesehen sind.](#)

Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber

Mindestzahl [6](#) Höchstzahl [10](#)

Kriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name [Kreis Düren](#)
 Straße [Bismarckstraße 16](#)

Plz, Ort 52351, Düren
Telefon +49 2421 - 22 -0
Fax +49 2421 - 222020
E-Mail
Internet

Sonstiges

Nach Ende der Einsendefrist für die Bewerbungen (14.01.2022), werden die per Post eingegangenen Bewerbungen geprüft.

Nach dieser Prüfung, werden dann im Rahmen eines beschränkten Ausschreibungsverfahrens die ausgewählten Firmen aufgefordert, ein Angebot einzureichen.

Bekanntmachungs-ID: CXQ1YDBYZ4F